

fisch, den der berühmte Tourist des Mittelalters Sigmund von Herberstein von seinen Fahrten heimbrachte, einen 1838 hier geschossenen mächtigen Lämmergeier, alte Waffen und Geräthe u. s. w. Auf dem rückwärtigen, langgedehnten Rücken des Felsens liegt die sich an den Neubau schließende mächtige Ruine der alten Burg, welche bereits im 13. Jahrhundert erbaut war. Interessante Gänge und Hallen, die Verließe, das heimliche Gericht, mit dem Felsgange hinab zum Flusse, der mächtige Wartthurm u. s. w. An dem Schlosse der Thiergarten, mit einigen freundlichen, herrliche Ausichten bietenden Ruheplätzen. — Von Herberstein dann über Hofing nach Pischelsdorf 1½ Stunde. Hier vereint sich die Straße, auf welcher wir wandelten, mit der Straße von Aspang über Hartberg und Gleisdorf nach Graz, von welcher ich in der I. Sektion S. 33 die Schilderung gab. Wir wandern von Pischelsdorf nach Gleisdorf 3 Stunden, von Gleisdorf nach Graz 3 Stunden.

Wir setzen nun die Wanderung auf der Bahn von Kindberg an weiter fort. Die nächste Station ist Marein, ein Dörfchen von nur wenig Häusern, aber einer uralten Pfarre St. Marein (Maria) im Mürzthale. Eine Inschrift an der Kirche zeigt das Baujahr derselben: 1040. Die Friedhofskapelle ist vielleicht noch älter und stammt aus den ersten Zeiten des in dieser Gegend verbreiteten Christenthums. Von Marein westlich im Gebirge liegt das große sehenswerthe Steinkohlenlager von Parschlug. Es wird dasselbe von dem Aerar, und einem Herrn Graf bebaut, welcher letzterer auch ein großes Alaun-Sudwerk betreibt, wo aus den Abfällen der Steinkohlen die Alaun-Bestandtheile ausgelaugt, und auf gemauerten Pfannen abgedampft werden. Das Aerar verwendet die Kohle, ob schon dieselbe von geringer Qualität ist, zum Gebrauche für die k. k. Staats-Eisenbahn. Der Ausflug von Marein an das Werk, und die Besichtigung, dann die Rückkehr wird einen halben Tag in Anspruch nehmen. Die Entfernung von Marein ist 1 Stunde. — Das Thal ist auch hier sehr freundlich. Ueberall schöne Waldberge, reiche Matten, zahlreiche Gehöfte